

# Eheallianzen zwischen den Herrenstuben der deutschsprachigen Schweiz nach der Wende des Spätmittelalters

Autor(en): **Jaeckle, Erwin**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Jahrbuch / Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung =  
Annuaire / Société suisse d'études généalogiques**

Band (Jahr): - **(1984)**

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-697392>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# **Eheallianzen zwischen den Herrenstuben der deutschsprachigen Schweiz nach der Wende des Spätmittelalters**

Von Erwin Jaeckle, Zürich

## V o r w o r t

Der Ahnenlistenauszug, den wir erarbeiteten, um die gesellschaftlichen Bindungen der Herrenstuben unserer deutschschweizerischen Städte zwischen dem 15. und dem 18. Jahrhundert am Beispiel sichtbar zu machen, wurden aus drei weiteren Gründen gefördert. Er erweitert die umfänglichen Ahnentafeln, die in unserem Raume der genealogischen Arbeit vieler dienen, an zahlreichen Stellen. Wir haben ihn deshalb der Ahnentafel Rübel-Blass eingebaut und diese im Auszug mitgeboten, da sie, die schon lange vergriffen ist, von manchen nur mit grossem Zeitaufwand bereitgestellt werden kann. Ferner bietet unsere Liste eine grosse Zahl Berichtigungen oft benützter Literatur, deren Irrtümer in viele Arbeiten eingegangen sind. So rückt unsere Darstellung eine Reihe von Fehlanzeigen des "Oberbadischen Geschlechterbuches" zurecht, dessen Stammtafel der Herren von Roggwil (OBG III, S. 604/605) von Fehlern strotzt. Sie stellt im "Historisch-Biographischen Lexikon der Schweiz" (Bd. 5, S. 382) aber auch richtig, dass die Herren von Bayern aus Markdorf und nicht aus St. Gallen stammen und dass Ulrich von Roggwil (S. 681) nicht Enkel Ulrichs I., sondern Stephans des Aelteren war. Selbst im "Schweizer Geschlechterbuch" (IV, S. 707) wird behauptet, dass Dorothea von Roggwil, die Gattin Hans Ludwig von Waldkirchs (verehelicht 1565) diesen in zweiter Ehe als Witwe des Joachim Brümsi geheiratet habe, indem der Autor eine Anmerkung aus der Geschichte Schaffhausens, die wir Johann Jakob Rüeger verdanken (II, 1058, A<sub>2</sub>) und die einen Hans von Waldkirch nennt, fälschlich auf Hans Ludwig bezog. Gewichtiger aber ist die Fehlleistung, die eine Filiation der Stammtafel von Roggwil so verstellt, dass sie an die Stelle von drei Heinrichen - Grossvater, Vater und Sohn - einen einzigen setzt. Das hat in manchen Auswertungen erhebliche Wirrnisse geschaffen.

Nicht zuletzt aber gibt mir die Liste Grund, dankbar dreier Forscher zu gedenken, die sie vorab in den Jahren 1961 und 1971 durch die Bereitstellung von Regesten ermöglicht und entscheidende Stammtafeleinordnungen geschaffen haben: Albert Bodmer, Ingenieur-Chemiker, Winterthur-Seen, Heinrich Waldvogel, Stadtarchivar von Stein am Rhein, und der Genealoge Joh. Paul Zwicky von Gauen, dem ich freundschaftlich verbunden war.

Der Tafelauszug setzt mit Nr. 59: Magdalena Matzinger, von Eglisau (get. Eglisau 22.8.1730, + Eglisau 29.8.1768) ein, nimmt an der Ahnentafel Erwin Jaeckle, bearbeitet von J.P. Zwicky von Gauen (Archiv für Schweizerische Familienkunde Bd. IV, 1972, 7. Lieferung) Anschluss und führt über Anna Wirth von Eglisau (1763 - 1829), Hans Jakob Bleuler von

Zollikon (Bülach 1805 - Zollikon 1887), Barbara Bleuler von Zollikon (1840 - 1914) und Barbara Bollinger von Zürich (1880 - 1972) auf den Probanden zurück.

Abkürzungen:

- ATJ = Ahnentafel Jaeckle
- RB = Ahnentafel Rübel-Blass
- OBG = Oberbadisches Geschlechterbuch
- ATSch= Ahnentafel Schulthess
- AB = Albert Bodmer (vgl. Literaturverzeichnis)

## VI

- 59 Matzinger, Magdalena  
 von Eglisau, get. Eglisau 22.8.1730, + Eglisau  
 29.8.1768 (stürzte sich aus Melancholie in den  
 Rhein, da sie hätte nach Zürich in das Spital ein-  
 geliefert werden sollen), begr. Eglisau 3.9.1768.  
 ∞ II. Eglisau 23.11.1762 Wirth, Hans Rudolf,  
 von Eglisau 1729 - 1803, Schiffmann. ATJ

## VII

- 118 Matzinger, Hans Heinrich  
 von Eglisau, get. Eglisau 22.1.1704, + ... (Ster-  
 bebuch Eglisau von 1745 - 1748 lückenhaft), Zimmer-  
 mann in Eglisau, an der Steig  
 ∞ 16.7.1726. ATJ

- 119 Laufer, Elsbeth  
 von Eglisau, get. Eglisau 18.3.1703, + Eglisau  
 4.3.1778 (am Wundfieber nach einem schweren Fall),  
 begr. Eglisau 6.3.1778 (∞ II. Eglisau 14.1.1749  
 Osterwalder, Hans Heinrich, ev.-ref., von Eglisau,  
 in Eglisau, an der Steig, get. Eglisau 31.1.1717,  
 + Eglisau 10.10.1777 - "ein gesonderer Todfall" -  
 S. v. Hans Jakob Osterwalder, Schneider in Eglisau,  
 und Cleophea Brupbacher). ATJ

## VIII

- 236 Matzinger, Ulrich  
 von Eglisau, get. Eglisau 22.12.1650, + Eglisau  
 18.1.1727 (an Altersschwäche), begr. Eglisau  
 20.1.1727, Zimmermann, Brunnen- (alias Brücken-)  
 und Wachtmeister in Eglisau, an der Steig  
 (∞ I. Eglisau 15.5.1677 Juchli, Elsbeth, ev.-ref.,  
 von Eglisau, get. Eglisau 1.9.1644, + Eglisau  
 4.4.1699 - war viele Jahre bettlägerig -, T. v. Hans  
 Juchli und Regula Keller)  
 ∞ II. Eglisau 23.1.1700. ATJ
- 237 Osterwalder, Gottlieba  
 von Eglisau, get. Eglisau 16.5.1667. ATJ
- 238 Lauffer, Hans Heinrich  
 von Eglisau, get. Eglisau 10.7.1670, + Eglisau  
 28.1.1725 (am Fieber), Hutmacher, Ratsdiener,  
 Stadtläufer, Leutnant in Eglisau, im Rathaus  
 (∞ II. Eglisau 12.4.1712 Freihofer, Magdalena,  
 ev.-ref., von Veltheim bei Winterthur, get.  
 Veltheim 21.10.1688, T. v. Hans Ulrich Freihofer  
 und Barbara Peter - ∞ II. Töss 16.10.1725 Schwen-

geler, Jakob, ev.-ref., von Töss, Weibel in Töss -)  
∞ I. Sissach 31.10.1693. ATJ

239 Loch (in Eglisau Locher genannt), Salome  
von Bern, get. Bern 21.12.1665, + Eglisau 6.2.1712  
(an Katarrh). ATJ

IX

472 Matzinger, Hans Heinrich  
von Eglisau, get. Eglisau 28.12.1607, + Eglisau  
1.11.1666, Fischer in Eglisau, an der Steig  
∞ Eglisau 1.3.1630. ATJ

473 Schmid, Elsbeth  
von Eglisau, get. Eglisau 9.3.1606, ... (nach  
1671). ATJ

474 Osterwalder, Jakob  
von Eglisau, get. Eglisau 22.11.1625, + Eglisau  
11.4.1679, in Eglisau, an der mittleren Gasse  
∞ Eglisau 8.9.1646. ATJ

475 Frey, Salome  
von Eglisau, get. Eglisau 12.1.1624, + Eglisau  
3.3.1684. ATJ

476 Lauffer, Johann Heinrich  
von Eglisau, get. Eglisau 20.12.1640, + Eglisau  
17.10.1693, Scherer, Sattler, Seckler, Ratsdiener  
in Eglisau, an der Untergasse, 1689 im Rathaus und  
später in Seglingen  
∞ Eglisau 27.7.1669. ATJ

477 Benker, Anna Barbara  
von Diessenhofen, get. Diessenhofen 16.12.1647,  
+ Eglisau 3.11.1715, seit 1703 oder 1708 bei ihrem  
Sohne Hans Jakob Lauffer-Wyss (1672-1732) in Eglisau,  
in Seglingen (∞ II. Kilchberg/Zürich 8.3.1698 Rami,  
Hans, ev.-ref., von Wollishofen, Seckelmeister und  
Fähnrich in Wollishofen und seit 1703 Pfründer im  
Spital in Zürich, + im Spital 22.1.1708). ATJ

478 Loch, Samuel  
von Bern, get. Bern 13.10.1637, Handwerksmeister  
in Bern  
∞ Bern 13.2.1660. ATJ

479 Walthard, Maria  
von Bern, get. Bern 4.9.1640. ATJ

- 944 Matzinger, Hans  
 von Eglisau, \* ... (um 1575/76), + ... (nach 1640),  
 Fischer in Eglisau, an der Steig  
 ∞ Eglisau 11.7.1596. ATJ
- 945 Scheubli, Eva  
 von Embrach. ATJ
- 946 Schmid, Hans  
 von Eglisau, get. Eglisau 30.1.1582, + ... (vor  
 1634, da in diesem Jahr nicht mehr im Bevölkerungs-  
 verzeichnis), in Eglisau; taufte hier 1615 noch  
 ein Kind  
 ∞ Eglisau 26.6.1603. ATJ
- 947 Meyer, Anna  
 von Eglisau, get. Eglisau 15.5.1581, + ... (vor  
 1634, da in diesem Jahr nicht mehr im Bevölkerungs-  
 verzeichnis). ATJ
- 948 Osterwalder, Adrian  
 von Eglisau, \* ... (um 1586), + ... (1634/37),  
 in Eglisau (∞ I. Eglisau 4.10.1618 Schellenberger,  
 Barbara, ev.-ref.)  
 ∞ II. Eglisau 14.5.1622
- 949 Schmid, Barbara  
 von Eglisau, get. Eglisau 26.10.1596, + ... (nach  
 1650), wohnte 1650 bei ihrem Sohn Jakob
- 950 Frey, Hans  
 von Eglisau, in Eglisau  
 ∞ Eglisau 25.2.1616. ATJ
- 951 Hartmann, Catharina  
 von Eglisau. ATJ
- 952 Lauffer, Hans Heinrich  
 von Eglisau, get. Eglisau 29.3.1616, + Eglisau  
 25.8.1690, Bäcker, Baumeister (= Bürgermeister) und  
 Stadthauptmann in Eglisau, an der Untergasse  
 (∞ I. Eglisau 8.2.1635 - im 3. Grad blutsverwandt -  
 Fischer, Elsbeth, ev.-ref., von Zurzach, + ... - Ster-  
 bebuch erst seit 1642 vorhanden -, T. v. Hans Ulrich  
 Fischer, Hauptmann in Zurzach; ∞ III. Kloten,  
 27.7.1652 Cramer, Verena, ev.-ref., von Zürich, get.  
 Zürich, St. Peter, 4.11.1627, + Eglisau 14.4.1661,  
 im Kindsbett, T. v. Hans Jakob Cramer, Landschreiber,  
 1626 Zwölfer zum Kämbel und 1660 Obmann des Almosen-  
 amtes in Zürich, und Barbara Leemann;  
 ∞ IV. Eglisau 13.5.1662 Steiner, Barbara, ev.-ref.,

Witwe von Zürich, \* ... um 1616, + Eglisau 22.1.1683,  
nach 2 1/2jähriger Krankheit und linksseitiger Läh-  
mung, Alter: 67 Jahre)

∞ II. Eglisau 17.1.1637. ATJ

953 von Waldkirch, Anna Barbara  
von Schaffhausen und seit 17.5.1616 Bürgerin von  
Zürich, get. Kloten 27.9.1612, + Eglisau 28.7.1651  
(im Kindbett), wird im Bevölkerungsverzeichnis Egli-  
sau von 1637 als 24jährig bezeichnet. ATJ

954 Benker, Georg Michael  
von Diessenhofen, get. Diessenhofen 9.1.1625, +  
Diessenhofen 25.4.1696, Wirt zur "Sonne", 1675-1695  
des Kleinen Rats und 1695-1696 Schultheiss in  
Diessenhofen

∞ Diessenhofen, 30.6.1645. ATJ

955 Huber, Maria  
von Schaffhausen, get. Schaffhausen 7.12.1623,  
+ Diessenhofen 13.3.1699. ATJ

956 Loch, Samuel  
von Bern, get. Bern 8.6.1610, in Bern  
∞ ... (vor 1633, nicht in Bern). ATJ

957 Utz, Barbara  
von ... (wohl Lützelflüh oder Sumiswald),  
\* ... (nicht in Bern get.)

958 Walthard, Jakob  
von Bern, get. Bern 16.4.1600, in Bern  
∞ Bern (Münster) 3.12.1623. ATJ

959 Bergmann, Anna  
von Bern, \* ... (nicht in Bern). ATJ

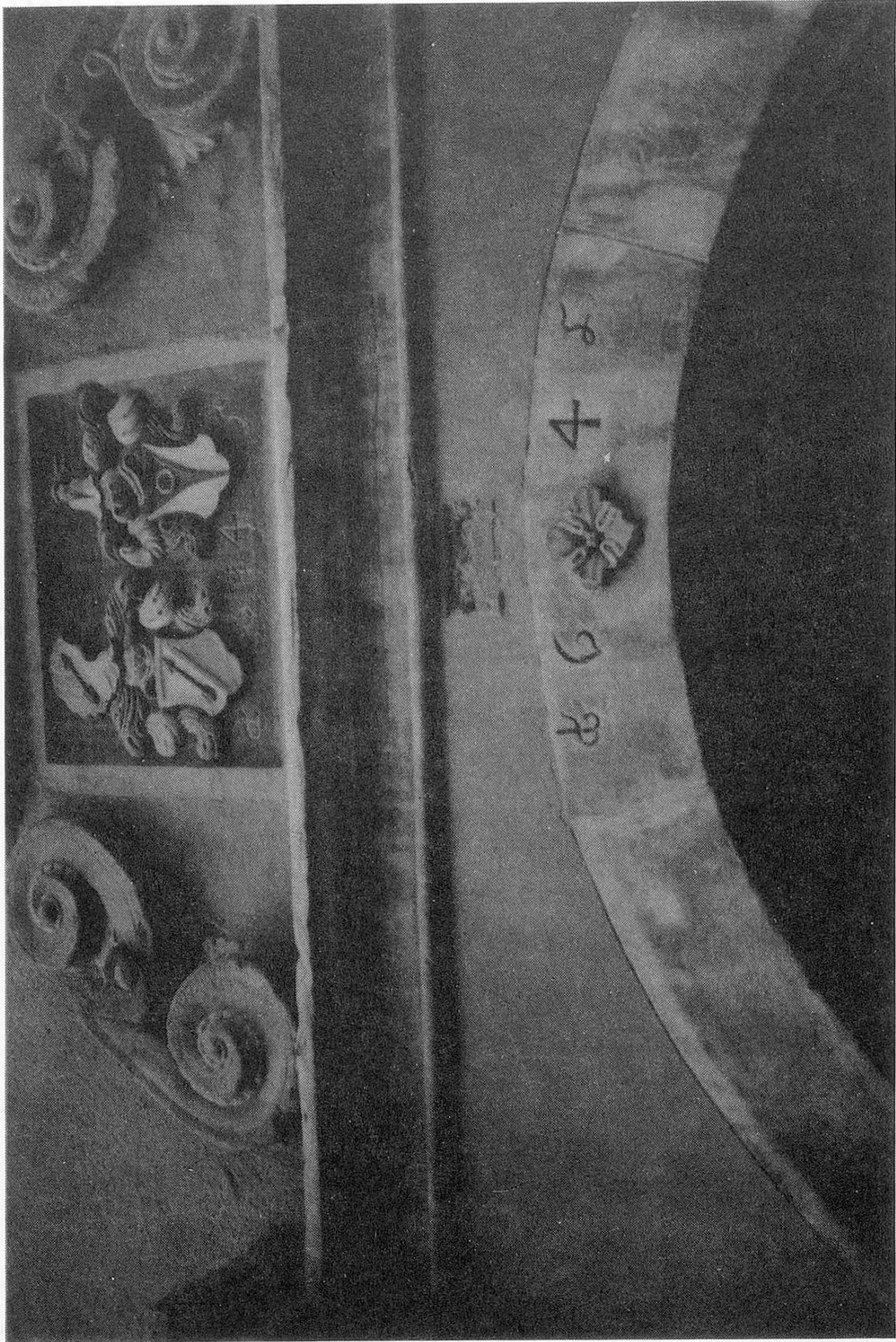
## XI

1'892 Schmid, Adrian  
von Eglisau, in Eglisau  
∞ Eglisau 4.12.1580. ATJ

1'893 Angst, Ursula  
von Eglisau. ATJ

1'894 Meyer, (Hans) Jakob  
von Eglisau, get. Eglisau 13.9.1556, in Eglisau  
∞ Eglisau 19.7.1580. ATJ

1'895 Bodmer, Anna  
wohl von Eglisau. ATJ



Allianzwappen Lauffer-von Waldkirch 1645 an der Untergasse Eglisau



- 1'898 Schmid, Acham  
 von Eglisau, in Eglisau  
 ∞ ... (nicht in Eglisau). ATJ
- 1'899 Schneider, Dorothea  
 von Eglisau. ATJ
- 1'904 Lauffer, Hans Martin  
 von Eglisau, get. Eglisau 5.9.1563, + ... (1625/33),  
 Metzger, Ratsherr, Stadtfähnrich in Eglisau; kaufte  
 das Haus von Bartholome Hafner in Bern und beerbte  
 1617 mit andern den Untervogt Boner zu Rorbas  
 (∞ I. Eglisau 15.7.1583 Gisler, Anna, ev.-ref., von  
 Flaach, T. v. Cunrad Gisler), Ahn Gottfried Kellers  
 ∞ II. Eglisau 3.5.1612. ATJ, RB
- 1'905 Landert, Verena  
 von Kloten, \* ... (um 1580), + Eglisau 30.10.1662,  
 ATJ, RB
- 1'906 von Waldkirch, Hans Friedrich, Junker  
 von Schaffhausen und seit 17.5.1616 um 50 Gulden  
 Bürger von Zürich (verzichtete auf das Bürgerrecht  
 von Schaffhausen), Besitzer des Freisitzes Rohr bei  
 Rümlang, zürcherischer Landrichter, Hauptmann  
 ∞ Zürich (Grossmünster) 22.1.1610. ATJ
- 1'907 von Schönau, Regula  
 von Zürich, \* ... 1589, + ... 1649, ATJ
- 1'908 Benker, Hans Balthasar  
 von Diessenhofen, \* ... 1601, + Diessenhofen  
 29.5.1662, 1655 des Kleinen Rats in Diessenhofen;  
 Verfasser der Diessenhofener Pfarrhauschronik  
 ∞ I. Diessenhofen 16.9.1622. ATJ
- 1'909 Küchli, Barbara  
 von Diessenhofen, + Diessenhofen 27.9.1629 (an  
 der Pest). ATJ
- 1'910 Huber, Leodegar  
 von Diessenhofen und seit 1613 Bürger von Schaff-  
 hausen, + Schaffhausen 26.3.1646, Dr. med., Arzt  
 und seit 1629 Stadtphysikus in Schaffhausen;  
 1634 des Grossen Rats, 1644 Vogtrichter, Zünfter  
 zu Becken  
 ∞ Schaffhausen 8.2.1613 ATJ
- 1'911 Gossweiler, Anna  
 von Schaffhausen, get. Schaffhausen 27.6.1591. ATJ

- 1'912 Loch, Samuel  
 von Bern, get. Brugg 7.8.1587, im Aargau und seit 1608 in Bern. "Samuell Loch ist vergondt, derwyll syn Grossvatter und Vatter alhie Burgern gsin, und er zu Brug von synem Vatter Im Kilchendienst Erzügett, Alhie Inn der Stadt zu wonen und sich zusetzen."  
 ∞ ... (vor 1610, nicht in Bern, nicht in Brugg).  
 ATJ
- 1'913 Linder, Catharina  
 von Bern, get. Bern 5.3.1578. ATJ
- 1'916 Walther, Niklaus  
 von Bern, get. ? Bern 27.6.1574, Gerber in Bern  
 ∞ ... (vor 1599, nicht in Bern). ATJ
- 1'917 Forer, Dorothea  
 von Aarau und seit ... 1581 (mit dem Vater) Bürgerin von Bern, get. Bern 17.2.1578.  
 Drei ihrer Brüder (Adam, Johann Jakob und Johann Rudolf) wurden Pfarrer. ATJ

XII

- 3'788 Meyer, gen. Müller (1559), Stefan  
 von Eglisau, + ... (nach 24.3.1566), Müller in Eglisau  
 ∞ Eglisau 23.3.1553. ATJ
- 3'789 Hafner, Helena  
 von Eglisau, + ... (nach 24.3.1566). ATJ
- 3'808 Lauffer, Andreas  
 von Eglisau, in Eglisau \* um 1537, tot 1570  
 ∞ Eglisau 10.11.1562. RB
- 3'809 Schmid, Margareta  
 RB
- 3'812 von Waldkirch, Hans Ludwig, Junker<sup>1</sup>  
 von Schaffhausen, get. Schaffhausen 31.10.1540, in Schaffhausen, in Fischerhäusern, später im Wasserhaus Rohr bei Rümlang, welchen Freisitz er 1567 von der Familie Aeppli<sup>2</sup> kaufte; 1596 Mitglied der Konstaffel  
 ∞ Stammheim 8.1.1565<sup>3</sup>. ATJ
- <sup>1</sup> Dessen Bruder, Junker Hans von Waldkirch-von May, erbaut 1566 das Haus zum "Ritter" in Schaffhausen, welches er 1570 durch Tobias Stimmer mit den berühmten Fresken schmücken liess.

- 2 siehe: Anzeiger für Schweizerische Altertumskunde, 25. Jahrgang, Zürich 1892, S. 134 ff und H. Zeller-Werdmüller, Zürcherische Burgen, in: Mittheilungen der Antiquarischen Gesellschaft in Zürich, Bd. LIX, Zürich 1895, S. 359 ff.
- 3 "Giengend hie zu Stamheim zur Kirchen von wegen dz pestalentz zu Schaffhusen regiirt." (Eheeintrag)
- 3'813 von Roggwil, Dorothea  
 \* ... (um 1540/50; nicht in Zürich, Konstanz und Schaffhausen get.), lebt um 1605, + ... (nach 1616).  
 ATJ  
 Aszendenz nach Albert Bodmer, Ingenieur-Chemiker, Winterthur-Seen.  
 Die Allianz Hans Ludwig von Waldkirch und der Dorothea von Roggwil ist nach Rüeger (II, 1058) gesichert. Zur Zeit der Niederschrift Rüegers (ca. 1605) sind die beiden Gatten noch am Leben. Die Angabe im SGB IV, 707, wonach sie als Witwe des Joachim Brümsi in II. Ehe Hans Ludwig von Waldkirch geehelicht habe, beruht auf einem Lesefehler (Mitteilung A.B. vom 2. Mai 1961).
- 3'814 von Schönau, Johann Jakob, Junker  
 von Zürich, \* ... (um 1533), Abd. Zürich (Stadtkirchen) 17.10.1624 (Alter: 91 Jahre), in Zürich; 1573 Achtzehner zu Rüden, 1581 Amtmann zu Winterthur, 1592 Ratsherr, 1592 Oberst und Kommandant der Zürcher Hilfstruppen im Zuge nach Strassburg  
 ∞ Zürich (Grossmünster) 21.2.1569. ATJ
- 3'815 Baumann, Anna  
 ATJ
- 3'816 Benker, Georg Michael  
 von Diessenhofen, + Diessenhofen 30.9.1629 (an der Pest), des Kleinen Rats in Diessenhofen, wo ihm sein Haus einstürzte  
 ∞ ... ATJ, RB
- 3'817 Brunner, Judith  
 von Diessenhofen, + Diessenhofen 20.8.1629 (an der Pest)  
 ATJ S. 299, Anm. 7, RB
- 3'820 Huber, Leodegar  
 von Diessenhofen, \* ... (um 1554), + Diessenhofen 28.6.1625, Dr. med., Stadtschreiber, des Kleinen Rats, Seckelmeister in Diessenhofen. ATJ, RB
- 3'821 Wepfer, Margreth  
 von Diessenhofen, + Diessenhofen 14.8.1629 (an

der Pest). ATJ, RB

- 3'822 Gossweiler, Rochus  
von Schaffhausen, get. Schaffhausen 13.5.1564,  
+ Schaffhausen 9.7.1632, in Schaffhausen, 1599  
Zunftmeister, 1600 Obervogt in Beringen, 1602  
ennetbirgischer Ehrengesandter, 1604 Seckel-  
meister, 1608 Statthalter, 1612 Bürgermeister  
des Freistaates Schaffhausen  
∞ I. Schaffhausen 26.7.1585. ATJ
- 3'823 (v.) Spiegelberg, Ursula  
von Schaffhausen, \* ... (nicht in Schaffhausen  
get.), + Schaffhausen 18.2.1628 (an der Pest)  
(ohne Altersangabe)  
Als Eltern kommen in Frage:  
Spiegelberg, Creszenz, von Schaffhausen  
∞ Schaffhausen 18.2.1550  
von Reischach, Anna, von Zürich  
Spiegelberg, Thomas, von Schaffhausen  
∞ Schaffhausen 27.7.1551  
Gugg, Margreth, von St. Gallen  
Spiegelberg, Wilhelm, von Schaffhausen  
∞ Schaffhausen 25.3.1555  
Offenburger, Agatha  
ATJ
- 3'824 Loch, Peter  
von Bern, V.D.M., 157.-1583 Provisor in Aarau,  
1583-1587 Helfer zu Brugg, 1588-1602 Pfarrer zu  
Birr, 1602 Helfer zu Aarau, hier der Stelle vor  
dem Aufzug entsetzt  
∞ Bern 7.5.1580. ATJ
- 3'825 Grütter, Elsbeth  
von Bern. ATJ
- 3'826 Linder, Johannes  
von Bern, get. ? Bern 27.12.1554, + St. Johann-  
sen bei Erlach ... 1605 (wurde vom Pfister da-  
selbst mit seiner Frau und etlichen Kindern  
vergiftet), in Bern; des Rats der CC, 1570 Land-  
vogt zu Aarberg, 1583 daselbst entsetzt, 1587 Ober-  
vogt zu Biberstein, 1600-1605 Landvogt zu St. Jo-  
hannsen  
∞ Bern, 8.3.1568. ATJ
- 3'827 Baumann, Maria  
+ St. Johannsen bei Erlach ... 1605. ATJ
- 3'832 Walther, Bendicht  
von Bern, \* ... (1550/51), Gerber in Bern, 1588  
des Rats der CC, 1590 Einlässermeister, 1595

Schaffner im Interlakenhaus

∞ Bern, 6.9.1571. ATJ

3'833 Rose, Esther  
ATJ

3'834 Forer, Johann Jakob  
von Aarau und seit ... 1581 Bürger von Bern,  
\* ... 1553, + (München-) Buchsee 27.9.1607  
(alias 1608), 1576 Magister, 1576-1581 Pro-  
visor zweiter Klasse in Bern, 1581-1586 Helfer  
an der Münsterkirche in Bern, hier aus Missgunst  
wegen einer langen Predigt als Prädikant nach  
Buchsee versetzt  
∞ ... 28.8.1576. ATJ

3'835 Heimann, Magdalena  
ATJ

XIII

7'616 Lauffer, Hans Martin  
\* um 1480 - (1553), Fürsprech in Eglisau, erhält  
1504 den Zehnten und Weingarten in Hüntwangen von  
Graf Erhart von Nellenburg-Tengen zu Lehen und  
1512 zu eigen. Baumeister 1526-1547  
∞ Adelheid. RB

7'624 von Waldkirch, Johannes, Junker  
von Schaffhausen, + Schaffhausen 14.10.1547,  
Kaufherr in Schaffhausen, zum "Weissen Haus";  
Gerichtsherr zu Schollenberg und Flaach-Volken,  
1524 des Kleinen Rats, Obervogt zu Neuhausen,  
Herblingen, Buchtalen, Rüdlingen, Beringen, Löh-  
ningen, Siblingen, 1533-1545 Bürgermeister des  
Freistaates Schaffhausen, 1536 Gesandter zur Kon-  
fessionsverhandlung nach Basel, 1540 Gesandter  
zur Beilegung des Streites zwischen dem Herzog  
von Württemberg und der Reichsstadt Rottweil  
nach Rottweil, 1546-1547 Zunftmeister zu Kauf-  
leuten. ATJ  
∞ ...

7'625 Grebel, Gertrud  
von Baden, + Schaffhausen 1.10.1562. ATJ

7'626 von Roggwil, Hans Claus  
Bürger von Konstanz, \* ... (um 1500)  
∞ I. ... (um 1530)  
28. September 1535 mit Bruder Jörg Heinrich,  
sesshaft zu Wagenhausen beklagt als Prozess-

- verursacher mit Kastvogtei der Propstei Wagenhausen
13. Juni 1537 siegelt bei einem Landverkauf als Gerichtsherr
  20. Mai 1538 mit Jerg Heinrich zu Wagenhausen wird als Hans Claus d. Aeltere bezeichnet
  23. Februar 1540 siegelt bei Geldverleih 1542 durch Schwager Wilhelm von Peyern mit Steinegg belehnt
  11. Februar 1542 fragt mit Jerg Heinrich, wie sie ihre Vogtsteuer einziehen sollen
  23. Oktober 1544 siegelt als Gerichtsherr von Wagenhausen
  14. November 1547 siegelt als Gerichtsherr von Wagenhausen
  28. Mai 1547 sesshaft zu Steinegg, Bruder und Vogt der Anna von Peyern geb. v. Roggwil, Gerichtsherr zu Wagenhausen siegelt
  25. März 1552 Öffnung der Herrschaft Wagenhausen mit Hans Jakob von Roggwil; Hans Claus zu Steinegg
  30. September 1553 Schuldbriefbürge für Hans Jakob von Roggwil zu Wagenhausen, verschreibt Hans Jakob seine Herrschaft Wagenhausen
- nach 1560 ∞ II. Krieg von Bellikon, Regula, ev.-ref., von Zürich, \* um 1530
22. Mai 1561 Zeuge beim Verkauf von Wagenhausen, Kaltenbach, Gross- und Klein-Bleuelhausen, Etwilen, Richlingen, Speckhof, Buchhof, Allenwinden, Guggenhuser Hus mit Gericht, Zwing, Bännen durch Hans Jakob von Roggwil (∞ Elsbeth Keller)
    1. Februar 1563 Schiedsrichter (zu Steinegg)
  - 1567 Verkauf von Steinegg an Beroldingen, Bilgeri mit Burgrain, dem Steinegger-, Zwing-, Seewen-, Walpurgerhof um 115'000 Gulden an Schwager B. v. B.
    7. September 1571 um 20 Gulden Bürger von Zürich
  - 1569 - 1577 tauft er im Grossmünster Kinder
  - 25.3.1579 begr. Hans Claus und seine Gattin Regula
- Krieg von Bellikon

ATJ

7'627 von Peyern, Elisabeth (Anna)  
\* .. (um 1510), ∞ (um 1530), tot 1560

Als Gattin von Hans Claus von Roggwil belegt durch Zeerleder 1535, durch Einsiedler Urkunde 1542 und bei der Belehnung des Hans Claus durch seinen "Schwager" Wilhelm von Peyern, ist aber nicht Schwester von Wilhelm. ATJ

7'628 von Schönau, Hans, Junker  
von Konstanz und seit 1518 Bürger von Zürich,  
+ ... 1543, erst Wachtmeister in Konstanz, kaufte

- 1510 Schloss und Herrschaft Altikon und 1517 die  
Burg Dübelsstein  
∞ II. ... 1516. ATJ
- 7'629 Krieg von Bellikon, Catharina  
von Zürich, \* ... (1499/1500), + ... (1579/80). ATJ
- 7'632 Benker, Hans Balthasar  
von Diessenhofen, 1550-1623, Schultheiss, Chirurg ?  
∞ I. Elsbeth Wegelin  
∞ II. Ursula Christ von Thayngen, + 1634. ATJ, RB
- 7'634 Brunner, Erhard  
- 1610, aus dem Aostatal, kam als Bilderhändler  
über Winterthur nach Diessenhofen, wo er sich  
1578 einbürgerte  
∞ Winterthur 16.10.1575. RB
- 7'635 Geilinger, Barbara  
von Winterthur. RB
- 7'640 Huber, Chrysostomus  
von Diessenhofen (1561 - 1606), "zur Hoffnung",  
Dr. med., war um 1561 in Luzern ansässig. RB
- 7'641 Frick, Juliana  
RB
- 7'642 Wepfer, Georg Michael  
von Diessenhofen, 1543 - 15.11.1598, "zur Zinne",  
des Gerichts. RB
- 7'643 Benker, Magdalena  
RB
- 7'644 Gossweiler, Melchior  
von Schaffhausen, \* ... (um 1540), + Schaffhausen  
... 1589, 1574 Siechenamtmann, am Rindermarkt,  
wo er 1561 an seinem Haus Fenster und Wappen an-  
bringen lässt (∞ II. Schaffhausen 28.9.1580 Stültz,  
Margreth, ev.-ref.)  
∞ I. ... ATJ
- 7'645 Messmann, Verena  
ATJ
- 7'652 Linder, Ludwig  
von Bern, + ... 1581 in Bern, 1557 des Rats der  
CC, regimentsfähiges Geschlecht, das schon 1373  
im Besitz des Bürgerrechts war. ATJ  
∞ 1551 Bern

- 7'653 Bucher, Anna  
von Bern. ATJ
- 7'664 Walther, Mathis  
von Bern, \* ... (um 1517), + Bern 19.12.1601  
(Alter: 84 Jahre), Glasmaler in Bern; 1544 des  
Rats der CC, 1564 Schaffner im Frienisberghaus,  
1576 Kleinrat, 1580 Kornherr, 1592 Geleitsherr  
des Rates; vergabte der Schule 100 Pfund  
(∞ I. Bern 15.10.1543 von Werdt, Verena, von  
Bern; ∞ III. .. NN; ∞ IV. nicht Bern 19.3.1567  
Kallenberg, Magdalena; ∞ V. Bern 14.7.1571 Koh-  
ler Catharina, T. v. Rudolf Kohler und Catharina  
Hagg)  
∞ II nicht Bern 1.3.1550. ATJ
- 7'665 Nydhard, Barbara  
von Bern. ATJ
- 7'668 Forer, Adam  
von Aarau. ATJ
- 7'669 Trog, Christina  
ATJ
- 7'670 Heimann, Johannes  
Seiler in Bern, + 1561  
∞ 8.8.1547. ATJ
- 7'671 Fischer, Verena  
ATJ

XIV

- 15'232 Lauffer, Hans  
Eglisau, \* um 1455, tot 1504. RB
- 15'233 Brunner, Anna  
(1499) RB
- 15'248 von Waldkirch, Konrad  
(1475) - 1512, Schaffhausen, kaufte 1509 die  
Gerichtsherrschaft zu Flaach, des Kleinen Rats  
1484, Bürgermeister 1490-1502, erhielt 1487  
von Friedrich III. einen Adels- und Wappen-  
brief. RB  
1. Juni - Jahrzeitbuch der Leutkirche St. Jo-  
hannes um 1500 (1479):  
Conradus Waldkirch iunior, Elssbetha Irmin eius  
uxor pro salute animarum suarum et pro Johanne  
et Beatrice puerorum eorum et pro Johanne Irmin



et Margaretha Stüezenbergerin uxoris eius, dicte Elssbethe parentum, et omnium predictorum antecessorum, successorum salute legaverunt unum florenum annum ad anniversarium eorum nomine, in octavam Ascensionis domini videlicet cum vigilia et crastina videlicet feria sexta cum missis pro defunctis solito more peragendum.

15'249 Irmi, Elisabeth  
RB

15'250 Grebel, Christoph  
- 1525, von Zürich, zog nach Baden, des Kleinen Rats daselbst 1496-1516, Spitalmeister, Seckelmeister, Schlüssler. RB  
∞

15'251 Klingelfuss, Anna  
(1487), tot 1542. RB

15'252 von Roggwil, (Gre-)Gorius  
\* um 1450

∞ I. vor 1479 (∞ II. unbekannte Gattin)

1482 wird ihm Bürgerrecht von Konstanz wiederum kostenlos verliehen

1482/1492 Grosser Rat

2.10.1489 "jetziger Herr" Gregorius von Roggwil, dass er Herr in Wagenhausen sei. Sein Vater Heinrich von Roggwil habe von Ulrich von Klingen vor ca. 70 Jahren Wagenhausen als Pfandbriefforderung erhalten. Dieses Pfand sei ihm später gerichtlich zugesprochen worden (25.7.1422 Schadlosbrief des Frhr. Ulrich v. Klingen, des Jüngeren, für Ritter Heinrich von Roggwil, der bei Frhr. Hans v. Tengen, seinem Oheim, und Hans v. Homburg, dem Aelteren, für 8 Pfd. Geld Bürge war. 30.8.1434 vor Gericht zu Konstanz erscheint Junker Ulrich von Klingen, freier Landrichter im Thurgau, und verpfändet Heinrich von Roggwil von Konstanz seine Vogteien Wagenhausen und Etwilen für eine Schuld von 512 Gulden.)

19.1.1490 "jetziger Herr" von Wagenhausen wiederum beklagt wegen Pfand Wagenhausen. Hofgericht von Rottweil weist den Handel an den Kaiser

1492-1502 Kleiner Rat von Konstanz

19.2.1498 Gregorius, Obervogt zu Konstanz, Gerichtsherr von Wagenhausen

1502 Obervogt von Konstanz, Gregorius, kauft Schwandegg

1503 Gregorius als Vogt der Barbara von Schönau bei Verkauf

1504 Glückhafenrodel mit Margreth, Annli, Barbel, Jenafe von Roggwil



oben: Siegel der Herren von Roggwil aus dem Archiv Stein am Rhein  
unten: Siegel der Herren von Peyern aus dem Archiv Stein am Rhein

19.12.1510 Vogtherr Gregorius von Wagenhausen, ge-  
 sessen zu Schwandegg, lässt den Untervogt  
 richten  
 5.4.1511 Junker G. v. R. zu Schwandegg siegelt  
 1511, 1512, 1515 italienische Feldzüge  
 2.9.1521 Gerichtsherr in Wagenhausen zu Schwand-  
 egg gesessen  
 1529 Synode von Zürich: "vergangener Zit ein licht  
 gesehen ... noch etwas Vereerung". Damals  
 sass Balthasar Spenzinger auf Schwandegg  
 16.4.1530 Gorius, Junker, sesshaft zu Wagenhausen,  
 kauft Wiese "gen Wagenhausen" pflichtig  
 21.4.1530 Untervogt Cunrat Schoch hält im Namen  
 von Gorius, sesshaft zu Wagenhausen, Gericht  
 (In der Regeste in Gorius irrtümllich als  
 Ritter bezeichnet.)  
 20.8.1533 Junker G. v. R. Gerichtsherr von Wagen-  
 hausen bei einem Streitfall  
 Gerichtsgrenzen von Wagenhausen und Stein a.Rh.  
 werden festgesetzt  
 26.2.1534 siegelt sesshaft (wieder) auf Schwandegg  
 zu Wagenhausen  
 tot 1537  
 ATJ, Regesten Stein a.Rh. (RSt)

15'253 Mäslin von Graneck, Anna  
 (1479)

∞ vor 1479 (I. ?)

Ihre Allianz mit Gregorius von Roggwil ist urkund-  
 lich gesichert. Schon 1479 verkauft das Ehepaar  
 Güter bei Tuttlingen (Rottweiler Urkunde in  
 ZGOR 30). Sie fehlt im Eintrag des Glückhafen-  
 rodels von 1504; dort ist Gregorius mit vier Töch-  
 tern und ohne Söhne und Gattin genannt. Hegi irrt  
 dort in der Fussnote 7 p. 504, wo er die Barbara von  
 Fulach als Gattin nennt. Er stützte sich auf OBG III  
 Tafel Roggwil, wo diese Frau einem Georg von Rogg-  
 wil gegeben ist. Vielleicht war Gorius in 2. Ehe  
 verheiratet und stammen die 1504 ungenannten Söhne  
 aus dieser Ehe. ATJ, AB

15'254 von Peyern, Heinrich  
 (\* um 1480/90)

1504-1537

tot nach 1537

1517 Herr zu Steinegg

1525 Einsiedler Ammann zu Eschenz

+ vor 1540, nach 1537

1540 sein Bruder zu Steinegg

Er ist im Glückhafenrodel 1504 mit seinen Ge-  
 schwistern genannt, der Vater Bernhard mit dabei.

Durch Besitz von Steinegg als Sohn Bernhards  
 erwiesen.

- Als Sohn Heinrichs ist Lazarus von Peyern bezeugt, der zusammen mit dem Vater 1537 bezeugt ist und später zu Diessenhofen wohnt.
- 15'255 (Anna Muntprat)  
(wird auch als 2. Frau des Wilhelm von Peyern genannt)  
Diese Allianz des Heinrich von Peyern ist fraglich, nur Farner erwähnt sie, während Zeerleder und OBG III eine Anna Muntprat dem Bruder Wilhelm als Gattin geben, dort als 2. Ehe, denn dessen 1. Ehe mit einer früh verstorbenen Elisabeth Blarer ist nachgewiesen, ebenso deren drei kleine Töchter, die von der Grossmutter Katharina Flar, Wwe. des Ulrich Blarer, betreut werden. In Ahnenproben Bucelinus steht sie als Frau des Wilhelm von Peyern, und Zeerleder erwähnt sie 1550 aus Einsiedler Akten ebenfalls als dessen Gattin. Ein kanonisches Ehehindernis der Anna und ihrer Ehe mit Heinrich von Peyern liegt nicht vor. AB
- 15'256 von Schönau, Viktor  
- Konstanz 1481, Bürger von Konstanz, kaufte von Viktor von Münchwil Schloss Schwandegg bei Stammheim, nahm an den Burgunderkriegen teil  
∞ I. Ursula von Edelstetten  
II. Barbara Harzer von Salenstein. RB
- 15'257 Harzer von Salenstein, Barbara  
RB
- 15'258 Krieg, Hans  
\* um 1445 - 1524, Bremgarten, dann Zürich 1500, des Rats 1516  
∞ I. Beatrix Lüthard  
II. 1495  
RB
- 15'259 Metzger, Petronella  
- 1557  
RB
- 15'268 de Ayons, Peter  
- tot 1575; Antey im Aostatal. RB
- 15'269 von Muersa, Jaquema  
RB
- 15'280 Huber, Sylvester  
- 1565, soll aus Luzern stammen, Bürger zu Diessenhofen 1524, Stadtschreiber 1529-1565. RB

- 15'284 Wepfer, Michael  
- 1573, Diessenhofen, Schultheiss 1531 und  
1533, verbrannte die Kirchenbilder und schloss  
sich 1529 mit noch 35 Wepfern der Reformation an.  
RB
- 15'285 Lyb (oder Sigg) ...  
RB
- 15'286 Benker, Hans  
+ um 1556, Diessenhofen, Wirt, des Rats. RB
- 15'287 Wegelin, Magdalena  
Diessenhofen, aus der "Sonne". RB
- 15'288 Gossweiler, Ludwig  
von Schaffhausen, in Schaffhausen. ATJ
- 15'328 Walther, Friedrich  
von Bern, Glasmaler in Bern; 1470-1476 ur-  
kundlich bezeugt; Stammvater der regiments-  
fähigen Berner Walther und Walthard. Scheint  
bei Niklaus Manuel in Arbeit gestanden zu  
haben, hat später selbständig viele Staats-  
aufträge ausgeführt. ATJ

XV

- 30'464 Lauffer, Hans, Junker  
Eglisau, \* um 1430, + 1493  
∞ I. ...  
II. Dorothea  
RB
- 30'496 Waldkirch, Hans  
Schaffhausen (1450) - 1477, war Goldschmied,  
des Kleinen Rats 1446, Seckelmeister 1456,  
Bürgermeister 1465 - 1475. RB
- 30'497 Schwigger, Margareta  
von Ueberlingen (1477). RB
- 30'498 Irmli, Hans  
(1444) - 1487, Basel, Handelsherr, des Rats,  
Verteidiger des Landvogts Peter von Hagenbach  
1474. RB
- 30'499 Stützenberg, Margareta  
(1452)  
∞ I. Arnold von Bärenfels  
∞ I. Elsina v. Ramstein  
II. Regula von Lupfen  
∞ Konrad Keller  
RB

- 30'500 Grebel, Hans  
 Zürich (1448) - 1485, Stadtgericht 1448, Rat,  
 "zum Streit", + 15.1.1485  
 Zeugherr 1456, Obervogt Männedorf 1455,  
 zu Bülach 1466, zu Küsnacht 1471, Spitalpfleger  
 1472, Zunftmeister zur Meise 1472, Landvogt  
 zu Andelfingen 1475, zu Regensberg 1483, Seckel-  
 meister 1484; Wappenbrief 1471. RB
- 30'501 Tünger, Adelheid  
 (1498) RB
- 30'502 Klingelfuss, Hans  
 Baden, im Hinderhof, des Rats 1467, Schultheiss  
 1478-1485. RB
- 30'504 von Roggwil, Heinrich II, Ritter  
 Bürger von Konstanz, tot 1465  
 ∞ 1430 Blarer von Güttingen (Bucelin)  
 30.8.1434 Junker Ulrich von Klingen, freier Land-  
 richter im Thurgau, verpfändet Heinrich von  
 Roggwil, Bürger zu Konstanz, seine Vogteien  
 Wagenhausen und Etwilen für seine Schuld  
 von 512 fl. (siehe 61'008)  
 ... 1444 Ritter  
 30.3.1445 Hans von Rosenegg gibt Heinrich von  
 Roggwil für Bürgerschaft einen Schadlosbrief  
 24.7.1447 Schiedspruch zu Bürglen wegen Körper-  
 verletzung  
 23.2.1448 siegelt Heinrich von Roggwil Urfehde  
 des Heinrich von Neunforn bei Tettigkofen  
 31.10.1448 Schultheiss und Rat zu Winterthur  
 schlichten einen Streit zwischen Heinrich  
 von Roggwil und dem älteren wie dem jüngeren  
 Eberhard von Bosswil betr. Aussteuer der Anna  
 von Roggwil, Ehefrau des jüngeren Eberhard  
 von Bosswil  
 16.11.1452 Urteil im Streit mit Eberhard von Boss-  
 wil. Heinrich soll Anna mit 800 Gulden sicher-  
 stellen. Nachher soll Anna auf Vater- und  
 Muttergut verzichten "bis an ainen rechten  
 anvalle".  
 15.10.1453 Schadlosbrief des Ritters Heinrich von  
 Roggwil und seines Sohns Jörg an Stadtmann  
 Brun von Tettigkofen, gen. Bündrich, Konrad  
 Muntprat, Ulrich von Roggwil um 950 rhein.  
 Gulden, dazu den Kelnhof und die Mühle zu  
 Ermatingen. Das Pfand lautet auf die Stadt  
 Rottweil.  
 13.11.1453 Schiedsentscheid zwischen Ritter (erst-  
 mals so genannt) und Tochtermann Eberhard  
 von Bosswil  
 16.7.1454 Heinrich von Roggwil macht als Vogtsherr

- der Gemeinden Wagenhausen, Rychlingen, Bleuelhausen, Etwilen Rechte geltend
- 20.3.1454 Vidimus des Stadtammanns zu Konstanz über den Schuldbrief vom 6.11.1439, sofern ab Weihnachten 1439 die wöchentlichen Zinsen von 2 Pfg. pro Gulden und pro Woche nicht bezahlt sind
- 12.9.1454 Ritter Heinrich von Roggwil verlangt Vollzug der Urteile, die er im Prozess gegen Anna von Rosenegg und die Vogtleute von Wagenhausen, Richlingen, Bleuelhusen, vom Landgericht Thurgau erlangt hat
- 27.11.1454 Schiedsgericht zwischen Ritter Heinrich von Roggwil und dem älteren sowie dem jüngeren Eberhard von Bosswil wegen Nachwährschaft
- 16.12.1454 Anna von Roggwil, Ehefrau des Eberhard von Bosswil, erklärt, dass sie für ihr Heiratsgut von 800 fl. mit den Gütern Freudenfels und dem Meieramt von Eschenz abgefunden wurde. Sie verzichtet auf weitere Ansprüche, sofern es nicht nach dem Ableben ihres Vaters zu einem grösseren Erbfall komme (siehe 16.11.1452).
- 18.12.1454 Ritter Heinrich von Roggwil klagt um Vogtzinsen "zu Wagenhausen, Wiler, Richlingen, Clingenriet, Etwilen, Bleuelhusen, Kaltenbach"
- 30.8.1455 Heinrich von Roggwil Inhaber eines Schuldbriefes der Agnes von Rosenegg. Rat zu Wil urteilt
- 9.4.1456 Heinrich, Bürger zu Wil, wegen der Streitsache mit dem jungen Eberhard von Bosswil, vor allem wegen der Urkunde vom 13.11.1453 und der darin genannten Gefälle und einer Forderung von 4'000 fl. Rat zu Wil
- 18.2.1457 Prozess des Heinrich von Roggwil gegen Agnes von Rosenegg wegen des Schiedsspruchs vor dem Schaffhauser Rat. Parteien über das Urteil uneinig. Der Rat bestätigt seinen Schiedsspruch und erkennt: Frau von Rosenegg als Erbin des Ulrich von Klingen habe den Heinrich von Roggwil als Erben seines Bruders Manz von Roggwil für die zwei Forderungen von dem Grafen von Tengen und dem Jakob Jud auszulösen, und zwar um Hauptgut, Zins, Gesuch, allen Unkosten und Schaden. Die Kosten, welche seit der ersten Forderung ihrer bei Heinrich von Roggwil in Treuhand hinterlegten Briefe entstanden sind, hat aber Heinrich von Roggwil zu tragen.
- 15.12.1461 Quittung des Ritters Hans von Klingenbergr über 1'440 Gulden für Schulden der Klingenberger bei Heinrich von Roggwil (840 Gulden) u.a. Hugo von Landenberg (400 Gulden).
- 10.4.1465 Schiedsgericht über Streitigkeiten des Eberhard von Bosswil mit seinem Schwager Jörg von Roggwil wegen Heiratsgut. Eberhard soll Freudenfels und Meieramt Eschenz frei besetzen.

nunmehr verstorbener Schwiegervater"  
1.9.1468 Heinrich von Roggwil, Ritter, "sälig"

\*

Nach 1465 geht Wagenhausen an Heinrich III. von Roggwil, Bruder des Gorius:

- 29.4.1471 Urteil des Landgerichts Thurgau. Heinrich von Roggwil gegen Bertha von Kirchberg, Gräfin von Tengen. Heinrich von Roggwil wollte die beiden Vogteien Wagenhausen und Eschenz als Pfänder wegen verfallenen Zinsen zur Vergantung bringen. Gräfin appelliert an Gericht im Hegau. Thurgau hält sich für zuständig. Appellation wird abgewiesen. Kläger verlangt Huldigung.
- 29.11.1471 Heinrich von Roggwil klagt wegen Zinsen von Wagenhausen
- 29.6.1472 Heinrich von Roggwil klagt wegen Ungehorsams in Wagenhausen
- 8.8.1472 Heinrich von Roggwil wird von Johannes Graf von Tengen und zu Nellenburg im Namen seiner Frau Bertha von Kirchberg beklagt
- 16.6.1483 Die Grafen Sigmund und Johannes von Lupfen, Landgrafen zu Stühlingen, Herren zu Hewen und zu Landsberg, geben Vollmachten, ihre bisher innegehabten Vogteirechte zu Wagenhausen vor dem Landgericht im Thurgau fertigen zu lassen, an Heinrich von Roggwil, der diese Vogtei um 750 rhein. Gulden gekauft und bezahlt habe.
- 19.6.1483 Uebergabe der Vogtei "anstatt und von wegen seiner beiden gnädigen Herren von Lupfen ... an des Gerichtes Stab" durch den Landschreiber zu Stühlingen. (Heinrich von Roggwil war nicht Ritter)
- 2.10.1489 Gorius von Roggwil jetziger Herr zu Wagenhausen

\*

Die Stammfolge der drei Heinriche wird auch chronologisch evident: Heinrich I. wird in den Urkunden immer als Ritter bezeichnet. Heinrich II., Bürger von Konstanz, wird erst 1444 Ritter und in einer ersten Urkunde von 1453 als Ritter angeführt. Heinrich III. war nie Ritter. Anhand dieser Kennzeichnungen ergibt sich zur Stammfolge: Heinrich I. dürfte um 1385 geboren worden sein. Er verlässt Konstanz 1429 mit seinem kaum zwanzigjährigen Sohn und stirbt in der zweiten Hälfte der Fünfzigerjahre. Heinrich II. wurde etwa um 1410 geboren: er stirbt 1465. Heinrich III. wurde um 1440 geboren und ist älterer Bruder von Gorius. AB, RSt



- 30'506 Mäslin von Graneck, Hans  
 1424; 1432 und 1433 Herr zu Graneck, 1429-1439  
 Schultheiss und Bürgermeister zu Rottweil a.N.,  
 1405-1439 urkundlich bezeugt.  
 Ahnentafel Ed. Schulthess: Schulthess-Würth. AB
- 30'507 Weinmann, Anna  
 AB
- 30'508 von Peyern, Bernhard  
 seit 1469 Bürger von Stein a.Rh.,  
 \* ... (um 1440/1450), + ... 1517, in Konstanz;  
 1477-1481 Grossrat, 1486 Erbe von Schloss und  
 Herrschaft Steinegg, Besitzer des "Weissen Adlers"  
 und eines weiteren Hauses in Stein a.Rh.  
 ∞ ... (vor 1469)  
 Seine erste Nennung 1469 bestätigt zugleich seine  
 Allianz mit Margaretha von Münchwil, als er sich  
 mit ihr zusammen ins Bürgerrecht von Stein a.Rh.  
 aufnehmen lässt. Seine Filiation durch das Gemächte  
 seines Vaters Heinrich von 1470 (StA Konstanz)  
 und aus Hausbriefen von Konstanz 1473 (Konstanzer  
 Häuserbuch). Er erscheint vielfach in Urkunden,  
 letztmals 1516 (nach Zeerl. in Urkunden GLA Karls-  
 ruhe). Seinen Tod 1517 gibt Farner ohne Beleg. AB
- 30'509 von Münchwil, Margaretha  
 \* ... (um 1450), 1467 als ledig in Wil; 1467-1522  
 urkundlich bezeugt, 1467 Jungfrau zu Wil; 1469 ver-  
 heiratet  
 Filiation nach Farner richtig (p. 56), wonach  
 Viktor von Münchwil auf Schwandegg der Jungfrau  
 Gret von Münchwil, Tochter seines + Vetters  
 Walter Güter verkauft. 1469 ist sie bereits ver-  
 heiratet. AB
- 30'510 Muntprat von Spiegelberg, Jos  
 1488 Grosser Rat, Konstanz 1494/95, + 1513. OBG
- 30'511 von Ulm, Margaretha  
 Tochter Johanns 1530, + 1536
- 30'512 von Schönau, Hans  
 Bürger von Konstanz
- 30'513 von Dettighofen, Wandelburga  
 Konstanz, Dienstmännengeschlecht der Abtei  
 Reichenau, Dettighofen bei Pfyn (Lanzenneunforn)  
 OBG. Hans-Ulrich Frh. von Ruepprecht: Die Her-  
 ren von Dettighofen, Zeitschrift für Württember-  
 gische Landesgeschichte, Stuttgart, 40. Jahrgang  
 1981, Bd. I, S. 284-296

- 30'516 Krieg, Hans  
 (\* 1422) - 1460; Untervogt im Rohrdorfer Amt der  
 Grafschaft Baden 1422, 1425, 1428; Bürger zu Brem-  
 garten, Schultheiss 1443, seit 1438 auch Bürger  
 von Zürich  
 ∞ I. Schodeler  
 II. 1456 Verena Schmid, von Sursee  
 RB
- 30'517 Schodeler  
 RB
- 30'518 Metzger, Nikolaus  
 Zürich (1477-1490), Lizenziat, Zwölfer zur Saffran  
 ∞ ? Margareta  
 RB
- 30'538 von Muersa, Kaspar  
 RB
- 30'568 Wepfer, Hans  
 Diessenhofen - 1530, Bürger zu Diessenhofen,  
 Obervogt zu Schlatt, Hauptmann im Mailänderzug,  
 Schultheiss. RB
- 30'572 Benker, Ulrich  
 Diessenhofen, Wirt. RB
- 30'573 Keller, Ursula  
 RB

XVI

- 60'928 Lauffer, Konrad, Edelknecht  
 Eglisau (16.6.1437 - 26.2.1463). RB
- 60'992 Waldkirch, Konrad  
 Schaffhausen (1418 - 1447), zum finsternen  
 Sternen. RB
- 60'993 Lori, Anna  
 RB
- 60'994 Schwigger, Jörg  
 1444 Ueberlingen, Goldschmied, 1451-1466 Zunft-  
 meister, des Rats (Ueberlinger Steuerbuch).  
 1456 wird ein Jörig Schwigger als lat. Schul-  
 meister angestellt
- 60'996 Iirmi, Hans  
 Basel (1423) - 1469, des Grossen Rats. RB

- 60'997 Greda  
(1452) RB
- 60'998 Stützenberg, Klaus  
Basel (1409-1448), Bürger und Krämer  
∞ I. von Efringen, Anna  
II. von Kilchen, Lena  
RB
- 60'999 von Efringen, Anna  
(1444) - tot 1448. RB  
Aus Efringen in Baden stammendes Geschlecht,  
seit 1318 Bürger zu Basel, gelangt aus dem  
Handwerkerstand zum Rittertum. 1394 - 1485 Pfand-  
herren der österreichischen Burg und Herrschaft  
Dorneck im Birstal
- 61'000 Grebel, Johannes  
(1428), gefallen Wollerau 15.12.1445,  
Besitzer des Hauses "zum Streit" an der Brunn-  
gasse, des Rats 1428-1444, Reichsvogt, Vogt zu  
Andelfingen und Zunftmeister zur Meise 1445,  
Schildner zum Schneggen. RB
- 61'001 Ammann, Verena  
RB
- 61'002 Tünger, Heinrich  
Zürich (1448-1471), Zunftmeister zur Schneidern  
1450, Kaufhauspfleger 1448-1471. RB
- 61'003 Schweiger  
RB
- 61'004 Klingelfuss, Johann  
Baden (1427-1442) - tot 1451, im Hinderhof  
1434, Spitalpfleger, Schultheiss 1440. RB
- 61'005 Schwarzmueller, Anna  
Zürich (1451), Schwester des Bürgermeisters  
Jakob Schwarzmueller. RB
- 61'008 von Roggwil, Heinrich I.  
Bürger von Konstanz, Bruder des Manz  
27.11.1401 Weinzehnten in Ermatingen erhalten  
1403 erhält von Herzog Leopold von Oesterreich  
Dienstgeld  
1407 im St. Georgenschild  
1412 Ritter  
1416 Frhr. Ulrich von Hohenklingen schuldet ihm  
512 rhein. Gulden (J. Vetter I. 484; Wald-  
vogel S. 6)  
27.4.1417 erhält eine Verschreibung des Kaisers

- Sigismund für gelieferten Wein
- 29.11.1417 im Besitz von Castell. Der Bischof von Konstanz darf die an Heinrich verpfändete Feste einlösen
- 25.7.1422 Schadlosbrief des Frhr. Ulrich von Klingen, des Jüngeren, dem Ritter Heinrich von Roggwil, der ihm beim Frhr. von Tengen und Hans von Homburg, d.Ae., Bürge war
- 29.11.1427 verkauft Zins zu Egards an das Kloster Petershausen
- 8.10.1428 kauft Meieramt, Hof und Schafreite zu Eschenz und nennt sich "von Freudenfels"
- 29.11.1429 hat mit seinem Sohn Konstanz verlassen und wird wiederum als Bürger aufgenommen (Bürger und Rat von Schaffhausen gaben im Zunftaufstand ausgewanderten Patriziern Bürgerrecht. 13.12.1430 schlichtet König Sigismund zwischen den Geschlechtern und den Zünften.)
- 1431 im Rat der Stadt
- 6.8.1431 (aber auch 1433, 1440) Mitinhaber der Feste Freudenfels
- 6.11.1439 Schuldbrief des Bruders Manz zu Castell und Konrad Zigellin, die dem Jakob Jud zu Konstanz 24 rhein. Gulden schulden
- 15.6.1444 Ritter Heinrich von Roggwil klagt, der österreichische Hauptmann Hans von Rechberg habe ihm einen seiner Vogtsleute zu Reckweiler gefangen genommen und 32 Stück Vieh geraubt
- 9.12.1444 im Namen des Ritters Heinrich von Roggwil und des Junkers Albrecht von Klingenberg wird "enhalb der bruck an offener Königssträss" Gericht gehalten
- 17.5.1451 Prozess des Jakob Jud gegen den Ritter Heinrich von Roggwil, den Erben des Bruders Manz wegen Schuld von 1439
- 20.7.1451 Urteilsbrief des Gerichts zu Konstanz im Forderungsprozess des Jakob Jud, sesshaft zu Diessenhofen, gegen Ritter Heinrich von Roggwil, der die Schuld bezahlen muss
- 30.8.1451 Jud fordert, dass Ritter Heinrich von Roggwil die Gerichtskosten bezahlen solle
- 19.1.1452 Vidimus des Ritters Heinrich von Roggwil wegen des Prozesses Jud vom 6.11.1439
- 20.3.1454 Vidimus des Schuldbriefs vom 6.11.1439
- AB, RSt

61'012 Mäslin, Konrad  
AB, OBG

61'013 Umgelter von Reicheneck, NN  
AB, OBG

- 61'016 von Peyern, Heinrich  
 1433-1473; tot 1476; besass ein grosses Vermögen  
 1433 Schultheiss zu Stein a.Rh.  
 1434 sass "in dem Schloss uf der louben zu gericht" und diene den Söhnen Kaspars von Klingenberg  
 1444 Ammann der Klingenberger zu Stein a. Rh.  
 1456-1473 Grosser Rat Konstanz  
 1467 Geldgeber des Bischofs zu Konstanz  
 1468 steuert Güter zu Markdorf  
 1470 sein Gemächte zu Konstanz  
 ∞ vor 1456  
 AB
- 61'017 Galeazzi, Elisabeth  
 1456 (REC 11'940) AB
- 61'018 von Münchwil, Walter  
 Brüder Heinrich, Hans  
 1412-1458; tot 1467  
 1412 mit Helfenberg belehnt  
 1421 zu Steinegg (1466 dort sein Neffe Klaus von Münchwil)  
 ∞ I. vor 1423, Margar. von Schaffhausen, Witwe Albert Kilchherrns von Konstanz  
 II. Ursula von Landenberg, 1446 steht vor einer Geburt  
 1412 Soldvertrag mit Konstanz  
 1458 letzte Erwähnung  
 AB
- 61'019 von Landenberg, Ursula  
 1446 vor Geburt, verlangt Erteilung der Sakramente  
 AB  
 Tanzt am 12. November 1442 "am Dornstag in der Katz mit dem römischen Künig Friedrich von Oesterreich", der "war gar frölich" (Tafel in der "Katz" Konstanz).
- 61'020 Muntprat von Spiegelberg, Ludwig  
 ∞ Katharina NN (1495); + 1483  
 Kauft mit seinem Bruder Heinrich 1464 die Herrschaft Spiegelberg von Kunigunde von Schwarzenberg, geb. Gräfin von Nellenburg, um 5'688 fl.; Jagdrechte mit Verkäuferin; Grosser Rat 1472-1481, Kleiner Rat 1482-1483. OBG
- 61'022 von Ulm, Johann  
 Konstanz (1494-1513), Ratsherr 1461-1493,

Stadtammann 1494-1513, reichster Bürger der Stadt

∞ I. Agnes Escher zum "Luchs", Zürich

II. 1482

"Ahnen und Enkel", Bd. 5, C.A. Starke Verlag Limburg/Lahn 1971. (AuE)

- 61'023 Humpis von Waltrams, Margareta  
(1499), tot nach 1513. AuE
- 61'032 Krieg von Bellikon  
Zürich (1390), auf Bellikon/Aargau, Bürger zu  
Zürich und Bremgarten 1427, 1438/39. RB
- 61'034 Schodeler, Heinrich  
RB
- 61'036 Metzger, Nikolaus  
(1449) - 26.3.1470, von Memmingen, in Zürich. RB
- 61'037 Margareta  
- 19.11.1481, erwarb 1471 das Zürcher Bürgerrecht. RB

#### XVII

- 121'856 Lauffer, Konrad  
(1390-1424 ?), Bürger zu Winterthur, bis 1414  
zu Freienstein. RB
- 121'984 Waldkirch, Hans  
(1392-1405), Schaffhausen, Bürger und Goldschmied  
oder:  
Ulrich Waldkirch  
(1375-1380), Goldschmied, gefallen Näfels 1388 ?
- 121'992 Irmi, Henslin  
(1423), Basel, RB
- 121'996 Stützenberg, Gorius  
(1431), Basel. RB
- 122'000 Grebel, Lüthold  
(1386-1435), Bürger von Zürich 1386, Schultheiss  
von Kaiserstuhl um 1400, zieht um 1407 nach Zürich,  
des Stadtgerichts, des Rats 1420-1430. RB
- 122'002 Ammann, Heinrich  
+ 1417/25. Zürich, zum Schwan, Goldschmied. RB
- 122'003 Moser, Margareta  
RB

- 122'006 Schweiger, Werner  
von Root (Luzern), Bürger Zürich 1409, Salz-  
händler. RB
- 122'008 Klingelfuss, Ulrich  
Baden (1391-1439), erhielt von Herzog Friedrich  
die Vogtei Baden zu Pfand, ist fortan Untervogt,  
des Rats, Schultheiss, Hofmeister zu Königs-  
felden. RB
- 122'009 Salzmann, Mechthild  
- 1407/08. RB
- 122'010 Schwarzmueller, Steffan  
Zürich (1384), + 1408/10, im Haus zum Kiel. RB
- 122'011 ab Inkenberg, Sophie  
(1408) - 15.6.1420. RB
- 122'016 von Roggwil, Ulrich II. Ritter  
Stadtammann zu Konstanz 1364-1373; 1374 wei-  
land; + 1419  
1362 "Ulrich säligen sun" genannt  
1362 verkauft dem Grossspital Häuser an der  
Marktstätte  
24.7.1365 Vertrag wegen seiner Gefangennahme  
durch Mangold von Brandis (Pup. I, 693)  
1376 Grosser Rat  
1378 sesshaft zu Unterstoffeln  
1382 Haus hinter St. Stephan an der Torgasse,  
das seinem Vetter Heinrich für bischöf-  
liches Füllamt oder Küchenlehen zins-  
eigen ist  
14.10.1390 versetzt Gülten aus der Feste Castell  
und dem Kelnhof von Tägerwilen, den er von  
seinem "Aeni" (nicht Oheim !) geerbt hat  
24.12.1392 beim Adelsbündnis  
1392 verkauft einen Wald in Birwinken  
1395 kauft Besitz in Ermatingen  
1395 Turm Hard Ermatingen geht an ihn um 1'050 Pfund  
Häller gesessen zu Casteln (Pup)  
1395, 1399 zu Castell genannt  
um 1400 Berchtold Keller von Stühlingen und Rüeger  
im Thurn haben von Ritter Ulrich von Roggwil  
die vordere Burg zu Stoffeln mit Leuten und  
Gütern gekauft
- AB
- 122'017 von Hornstein, Anna  
1362 AB
- 122'024 Mäslin von Graneck, Caspar  
AB

- 122'025 Effinger von Brugg, NN  
AB
- 122'032 von Payern, Frick  
zu Markdorf, 1411 - tot 1435; wohl Sohn oder  
Enkel von Georg von Payern zu Markdorf (1362)  
oo N Margareta  
erscheint in Urkunden des Klosters Salem mit  
seiner Gattin. Regesten Markdorf
- 122'033 N, Margareta  
Witwe 1437, 1441. Regesten Markdorf
- 122'034 Galeazzi, gen. Sattler, Hans  
(1460) Bürger zu Konstanz, Kawerze Stein a.Rh.  
1418-1452, tot 1456. RB
- 122'035 Send, Adelheid  
(1466) RB
- 122'038 von Breitenlandenbergr "Pfaff" Albrecht IV  
seit 1439 auf Altenklingen und Sandegg,  
1424-1478. KLT
- 122'039 Muntpratt, Dorothea  
"Tochter des Heinrich"  
1424-1458, von Konstanz; erhält 4'000 Pfund  
Heller als Heimsteuer. KLT
- 122'040 Muntpratt, Lutfried  
+ 1447, Konstanz  
∞  
Kauft mit Bruder Hans Hof zu Ammerswil, er-  
hält von König Ruprecht Dienstbrief  
Darf sich wegen Gefangennahme durch korsische  
Schiffer an Genuesen schadlos halten  
Besitzt Hof Steinbrunn bei Arbon und kauft  
Schloss Buchenstein  
Grosser Rat 1416-1429  
Kleiner Rat 1431-1447  
Bürgermeister 1443, Stadtvogt 1444  
Baumeister der Katz 1424  
Bürger von Schaffhausen 1429, wird 1432 für  
fünf Jahre Bürger von Ueberlingen, stiftet  
Messe in Konstanz, St. Catharinenaltar  
St. Pauls Kirche. OBG
- 122'041 von Rosenberg, Brida  
Tochter Rudolfs, gefallen am Stoss 1405  
(1423, 1448) OBG
- 122'044 von Ulm, Heinrich  
Konstanz und auf Neuburg bei Mammern, das er



- mit seinem Bruder Georg 1430 von Abt zu St. Gallen als Lehen erhielt, aber 1451 veräusserte.  
 begr. 1478  
 ∞ (1430) RB
- 122'045 Mangolt, Elisabeth  
 (1478-1487) RB
- 122'046 Humpis, Jakob  
 Ravensburg (1493-1497), tot 1503,  
 auf Brochenzell und Sammelshofen, Stifter  
 der Linie zu Siggen; Handelsherr und Re-  
 gierer der Grossen Ravensburger Handels-  
 gesellschaft, Ratsherr und Bürgermeister zu  
 Ravensberg, Herr auf Ratzenried, Mitherr auf  
 Siggen, Pfaffenweihr und Waltrams (siehe 61'022)
- 122'047 Besserer, Margareta  
 (siehe 122'046)
- 122'064 Krieg, Peter  
 (1354-1397)  
 Bürge in einem Vertrag zwischen Oesterreich  
 und Rudolf von Aarburg. RB

XVIII

- 243'712 Lauffer, Konrad  
 Eglisau (1370-1383), tot 1390; kauft von Frhr.  
 Joh. von Tengen Güter, erwirbt 1383 die Burg  
 Freienstein.  
 ∞  
 RB
- 243'713 von Hofstetten, Margareta  
 (1370-1374)  
 RB Stadtarchiv Winterthur: Urkundenbuch  
 Nr. 222 vom 6.4.1374
- 243'968 Waldkirch, Hans  
 (1375-1404), Goldschmied. RB
- 244'004 Ammann, Johannes  
 von Wallisellen (10.8. ... nach 1402)  
 Zürich, im Rennweg, Propsteivogt, Ammann  
 der Abtei, Seckelmeister 1368, Schützen-  
 fährnich 1385, Konstaffler. RB
- 244'016 Klingelfuss, Johannes  
 Baden, (1378) - 1407/08, des Rats, Spital-  
 pfleger, ein vermöglicher Mann, lieth Herzog

- Leopold Geld  
 ∞  
 RB
- 244'017 Lengnang, Verena  
 (1378-1399), tot 1408
- 244'018 Salzmann, Hans  
 (1413-1418), Baden, im Schinderhof
- 244'020 Schwarzmueller, Konrad  
 -1381/84, Zürich, Apotheker und Spezierer,  
 zum Kiel, zahlt 1357 die zweithöchste  
 Steuer. RB
- 244'021 Meiss, Ursula  
 RB
- 244'022 ab Inkenberg, Pantaleon  
 Zürich, - 31.12. um 1426; Bürger 1368, des  
 Rats, Steuereinnehmer, Seckelmeister, Spital-  
 pfleger, Obervogt zu Wiedikon, zu Höngg,  
 Kollator der Peterskirche, Tagsatzungsge-  
 sandter, Bürgermeister 1411 und 1422  
 ∞ Anna  
 RB
- 244'032 von Roggwil, Ulrich I.  
 Konstanz, 21.1.1356, bei der Ermordung des  
 Bischofs von Konstanz, tot 1362. OBG, AB
- 244'033 in der Bünd, Agnes  
 Schwester Heinrichs, um 1360. OBG
- 244'034? von Hornstein, Manz  
 die Tochter überträgt den seltenen Namen  
 Manz auf ihren Sohn Manz
- 244'076 von Breitenlandenber, Hermann IV. "Schöch"  
 Herr zu Wetzikon, Breitenlandenber und  
 Neftenbach, kauft 1400 mit seinem Bruder  
 die Burg Liebenber an der Töss; durch  
 die Gattin gibt ihm die Reichenau die halbe  
 Herrschaft Neftenbach zu Lehn. KLT
- 244'077 Truchsess von Diessenhofen, Ursula  
 Tochter des Johannes, (1410). ATSch
- 244'078 Muntprat, Heinrich  
 zieht nach Schaffhausen 1429, gibt das  
 Bürgerrecht in Konstanz auf, 1430. OBG

- 244'080 Muntprat, Lutfried  
Konstanz, tot 1404, Grosser Rat 1377-1396  
∞  
OBG
- 244'081 Blarerer, Anna  
Necrologium Neidingen
- 244'082 von Rosenberg, Rudolf  
gefallen Stoos 1405
- 244'088 von Ulm, Heinrich, Ritter  
Konstanz (1409) - 1430 tot; Bürgermeister  
während des Konzils, erwarb Neuburg, wurde  
von König Sigismund zum Ritter geschlagen
- 244'089 von Casteln, Anna
- 244'090 Mangolt, Konrad  
Konstanz (1423-1444), tot 1445;  
des Rats 1424-1444  
Reichsvogt 1432  
Bürgermeister 1425, 1431  
Unterbürgermeister 1426, 1427 (siehe 61'022)
- 244'091 von Rorschach Amelia  
Mutter von 13 Kindern (siehe 61'022)
- 244'092 Humpis, Ital  
Ravensburg (1422-1465); Bürgermeister, kaufte  
Siggen 1433, Leiter der Grossen Ravensburger  
Handelsgesellschaft, machte 1460 die Pfeffer-  
tagstiftung
- 244'093 Grämlich, Agatha  
(1420-1472)

XIX

- 487'424 Lauffer, Konrad  
Eglisau (1316-1353), an ihn sollten nach  
Absterben Wilhelms von Griessen und dessen  
Gemahlin Katharina zwei Teile des Wergzehnten  
zu Riedern fallen  
∞ Katharina (1316-1353) RB
- 487'426 von Hofstetten, Gaudenz  
Zürich (1348-1402), Herr zu Dübelstein, Natal-  
rat 1350-1370, wegen Verletzung des Amts-  
geheimnisses entsetzt. RB

- 487'427 Brun, Margareta  
(1347-1365) RB
- 488'032 Klingelfuss, Ulrich  
oo I. Goldschmid, Margareta  
II. Müller, Adelheid  
RB
- 488'033 Goldschmid Margareta  
von Aarau
- 488'034 Lengnang, Heinrich  
wohl nach Lengnau bei Baden  
oo Anna
- 488'040 Schwarzmueller, Hans (oder Heinrich)  
Zürich (1343)
- 488'041 von Schennis, NN  
ihr Bruder war Johanniter in Bubikon. RB
- 488'042 Meiss, Heinrich  
Zürich (1357-1367), an der Brunngasse,  
des Rats 1363-1366
- 488'044? ab Inkenberg, Heinrich  
Inkenberg bei Baar (1333-1349)
- 488'064 von Roggwil, Stephan d. Aeltere  
Konstanz 1345-1364  
1345 kauft die Vogtei Obersummere  
1345 verkauft Johannes von Heidelberg  
mit seiner Gattin Ita von Stein-  
ach mit Genehmigung des Bischofs  
Nikolaus die Vogtei Ober-Sommeri  
Beides: J. R. Pupikofer, Ge-  
schichte der Alten Grafschaft  
Thurgau. Frauenfeld 1886  
1360 im Rate, hat Lehen zu Bernang (Berlingen)  
23.6.1364 kauft Burg und Herrschaft Castell,  
Lehen des Bischofs Heinrich von Kon-  
stanz um 1'100 Pfening, zugehörig Güter  
und Zinse zu Tägerwilen, Stadelhofen,  
Tägermoos, Siegershausen, Berthershausen,  
Bommen und sollte einen Reingewinn von  
20 Pfund abwerfen, der als Vergütung  
für die Burghut gilt  
+ 23.10.1364
- 488'152 von Breitenlandenber, Albrecht I.  
Ritter (1367), Herr zu Wetzikon, Breitenlanden-  
ber und Pfäffikon. Gefallen bei Näfels 9.4.1388.

Wetzikon und Turm zu Weisslingen brachte ihm seine Gattin zu. Die Eidgenossen zerstörten ihm im Sempacherkrieg seine Burg.

- 488'153 von Ebersberg, Verena  
∞ II. Heinrich von Hettlingen (1384)-1412/13  
nennt 1384 Anna von Utzingen ihre Stiefmutter,  
übergibt 1410 die Vogtei Meilen an Zürich. KLT
- 488'154 Truchsess von Diessenhofen, Hans, gen. "Bitterli"  
(1392-1439), gehörte zum St. Georgs-Schild,  
nahm 1408 am Bündnis gegen die Appenzeller  
teil, musste viele Güter verkaufen. RB  
∞
- 488'155 von Ehrenfels, Elisabeth  
RB
- 488'156 Muntprat, Johann  
1365 kauft mit seinen Brüdern, dem "bescheidenen" Lutfried und Conrad, in Konstanz um 140 Pfund ein Lehen des Klosters Reichenau in Sandeck  
1386 Stadtammann  
bis 1393 Grosser Rat (1416, 1417)  
1404 testiert  
+ wohl 1417  
OBG
- 488'160 Muntprat, Heinrich  
Konstanz, der Kaverze; + 1351/54  
∞ Ursula  
OBG
- 488'180 Mangolt, Konrad  
Konstanz (1393) - + vor 4.4.1417, wiederholt  
Bürgermeister  
1397 des Rats  
1408-1416 Unterbürgermeister  
1396-1417 Handelsherr  
1398-1416 Bürgermeister  
trug beim Konstanzer Konzil den Thronhimmel der Kaiserin, kauft 1412 die Vogtei zu Langenrickenbach, Besitzer vom Zehnten zu Mühlhausen, Wormatingen u.s.w., Pfleger des Spitals zu Konstanz. (siehe 61'022)  
∞ II.
- 488'181 von Sal, Elisabeth  
RB

- 488'182 von Rorschach, Hans  
RB
- 488'184 Humpis, Frick  
Ravensburg (1395-1400) - tot 1434. RB
- 488'185 Sälzlin, Margareta  
tot 1434. RB
- 488'186 Grämlich, Hans  
von Pfullendorf. RB
- 488'256 Krieg, Peter  
(zum Adler) Zürich, kauft 1314 Schloss und  
Vogtei Bellikon, 1343 von Bellikon. RB

XX

- 974'848 Lauffer, Heinrich  
Eglisau (28.2.1307) - tot 7.4.1316, besass  
als Lehen der Frhr. von Freienstein den Hünt-  
wangener Zehnten, der bis 1664 im Geschlecht  
blieb  
∞ Brida (1308-1343) RB
- 974'852 von Hofstetten, Heinrich, Ritter  
(1300-1321), Afterlehenträger der Grafen  
von Toggenburg, sass wohl schon 1319 auf  
Schloss Dübelstein. RB
- 974'854 Brun, Jakob, Edelknecht  
Zürich - 1345; Bruder des Bürgermeisters  
Rudolf Brun, Rat 1322-1328; 1336-1345  
kaufte von Graf Hans von Habsburg die  
Höfe Bäch, Wollerau, Pfäffikon  
einer der vier verfassungsmässigen Nach-  
folger R. Bruns. RB  
∞ I.  
II. Katharina vom Steg
- 974'855 von Esche, Elisabeth  
(1320-1332) RB
- 976'080 Schwarzmueller, Heinrich  
(1312-1339), Zürich im Hause zum Kiel,  
besass mit seinem Bruder Johann das  
Haus an der untern Zäune  
∞ Anna (1339) RB
- 976'128 von Roggwil, Bartholome  
21.11.1324 Salman, 1349, 1356, tot 1372 AB

- 976'304 von Breitenlandenbergr, Hermann I.  
(1319-1362)  
25.11.1328 nennt sich von der Breiten Landenberg  
1330 kauft Meieramt zu Turbenthal, später  
auf Hagenwil/SG  
1331 kauft den halben Hof Lee  
1359 Moosburg bei Güttingen (Bodensee)  
1362 österreichischer Rat  
+ vor 19.2.1377  
Stifter der Pfründen St. Maria und St. Peter  
und Paul in der Kirche Turbenthal, Stifter  
der Liebfrauen-Peterspfründe Turbenthal. KLT
- 976'305 von Blumenberg, Adelheid  
(1358) KLT
- 976'306 von Ebersberg, Peter  
(1352-1378), Herr von Wetzikon, Vogt zu  
Meilen, tot 1384. RB
- 976'307 von Schellenberg, NN  
II. Anna von Utzingen, 1378-1384  
I. Gottfried Mülner  
RB
- 976'308 Truchsess von Diessenhofen, gen. "Blümliglanz"  
(1356) - 1394/99, besass Herblingen und Güter  
bis weit nach Württemberg hinein, Bürger zu  
Diessenhofen 1363 und Schaffhausen 1367, in  
österreichischen Diensten. RB
- 976'312 Muntprat, Heinrich der Kawerze  
Bürger zu Konstanz, 1351-1354, tot 1404  
1354 wird vom Abte Wilhelm des Schotten-  
klosters mit einem Acker bei Griessegg be-  
lehnt. RB
- 976'360 Mangolt, Konrad  
Konstanz (1368-1399)  
1368 des Rats  
1371-1375 Bürgermeister  
1375-1389 Reichsvogt  
hat in Zürich ein Leibgeding. RB
- 976'361 von Sal, Katharina  
(1393-1406)  
RB
- 976'368 Humpis, Johann  
Ravensburg (1376) - 25.9.1429, Stadtmann,  
Bürgermeister, Handelsherr. RB

976'369 Erler, Elisabeth  
RB

XXI

1'949'696 von Lauffer, Heinrich, Freiherr (nobilis)  
(1270-1275)

Das Geschlecht sank zwischen 1270 und 1290 in den Ministerialenstand ab. Am 14. Juli 1290 verkauften in Schaffhausen die Frhr. Heinrich und Konrad von Tengen, Ritter, "die burg ze Loufen und über lüt und über guet, das darzue höret, und ouch den wingarten, und habent inen das gegeben mit getwing und mit banne". Es handelte sich wohl um eine Ehe zur ärgern Hand.

Die Nachkommen finden sich im Gefolge der Frhr. von Tengen. Hans Kläui hält es für möglich, dass die Freiherren von Laufen in irgendeiner Weise von den welfischen Grafen herkommen.

H.K.: Die Rheinfallgemeinde Dachsen,  
Dachsen 1976

1'949'697 (von Griessen ?), Ita  
(1321)

RB

1'949'704 ? Rudolf der Hofstetter  
(1280) - 1298, Ammann von Wallenstadt, heisst Herr, ab 1294 auch von Hofstetten

∞ Margareta

RB

1'949'708 Brun, Jakob  
Zürich (1274) - + 1.4.1319

1298-1313 Sommerrat  
1305-1309 Schultheiss

∞ Willibirgis

RB

1'949'710 von Esche, Johann  
Zürich (1295-1347), Rat, Ritter

∞ Adelheid, tot 1348

RB

1'952'160 Schwarzmueller, Konrad  
Zürich (1279 ?), + 1305/12, besass ein Haus an der unteren Zäune und eines an der Schoffelgasse

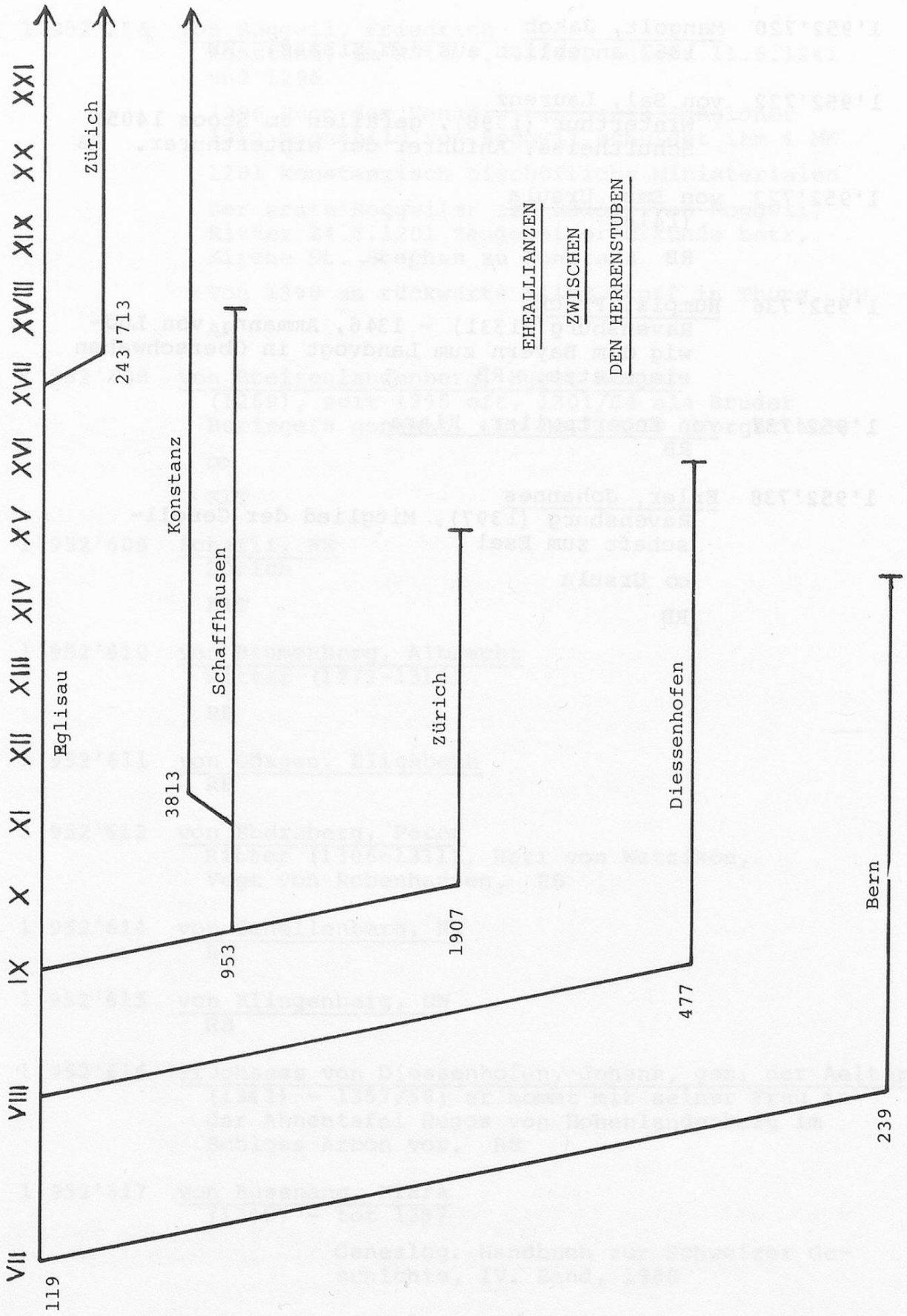
∞ Elisabeth, + 28.2. kurz nach 1338

RB



- 1'952'256 von Roggwil, Friedrich  
 Konstanz, im Rate 7.7.1282, Bürger 11.6.1241  
 und 1296  
 1296 Hugo der Venedier ist sein Schuldner  
 1312 Mechthild von Roggwil schuldet ihm 4 MK  
 1201 konstanztisch bischöfliche Ministerialen  
 Der erste Roggwiler ist Rudolf von Roggwil,  
 Ritter 24.6.1201 Zeuge einer Urkunde betr.  
 Kirche St. Stephan zu Konstanz  
 Von 1390 an rückwärts aller Stoff in Thurg. UB  
 AB
- 1'952'608 von Breitenlandenber, Hugo, Ritter  
 (1269), seit 1295 oft, 1301/04 als Bruder  
 Beringers genannt, tot 12.7.1319 (Morgarten?)  
 ∞  
 KLT
- 1'952'609 Schafli, NN  
 Zürich  
 KLT
- 1'952'610 von Blumenberg, Albrecht  
 Ritter (1272-1314)  
 RB
- 1'952'611 von Gösgen, Elisabeth  
 RB
- 1'952'612 von Ebersberg, Peter  
 Ritter (1306-1331), Herr von Wetzikon,  
 Vogt von Robenhausen. RB
- 1'952'614 von Schellenberg, NN  
 RB
- 1'952'615 von Klingenberg, NN  
 RB
- 1'952'616 Truchsess von Diessenhofen, Johann, gen. der Aeltere  
 (1342) - 1357/58; er kommt mit seiner Frau in  
 der Ahnentafel Hugos von Hohenlandenber im  
 Schloss Arbon vor. RB
- 1'952'617 von Bussnang, Klara  
 (1348) - tot 1387  
 Genealog. Handbuch zur Schweizer Ge-  
 schichte, IV. Band, 1980

- 1'952'720 Mangolt, Jakob  
1367 angeblich aus dem Elsass. RB
- 1'952'722 von Sal, Laurenz  
Winterthur (1396), gefallen am Stoos 1405;  
Schultheiss, Anführer der Winterthurer. RB
- 1'952'723 von Ems, Ursula  
(1418)  
RB
- 1'952'736 Humpis, Frick  
Ravensburg (1331) - 1346, Ammann, von Ludwig dem Bayern zum Landvogt in Oberschwaben eingesetzt. RB
- 1'952'737 von Engertswiler, Klara  
RB
- 1'952'738 Erlers, Johannes  
Ravensburg (1397), Mitglied der Gesellschaft zum Esel  
∞ Ursula  
RB



EHEALLIANZEN

ZWISCHEN

DEN HERRENSTUBEN

Aszent

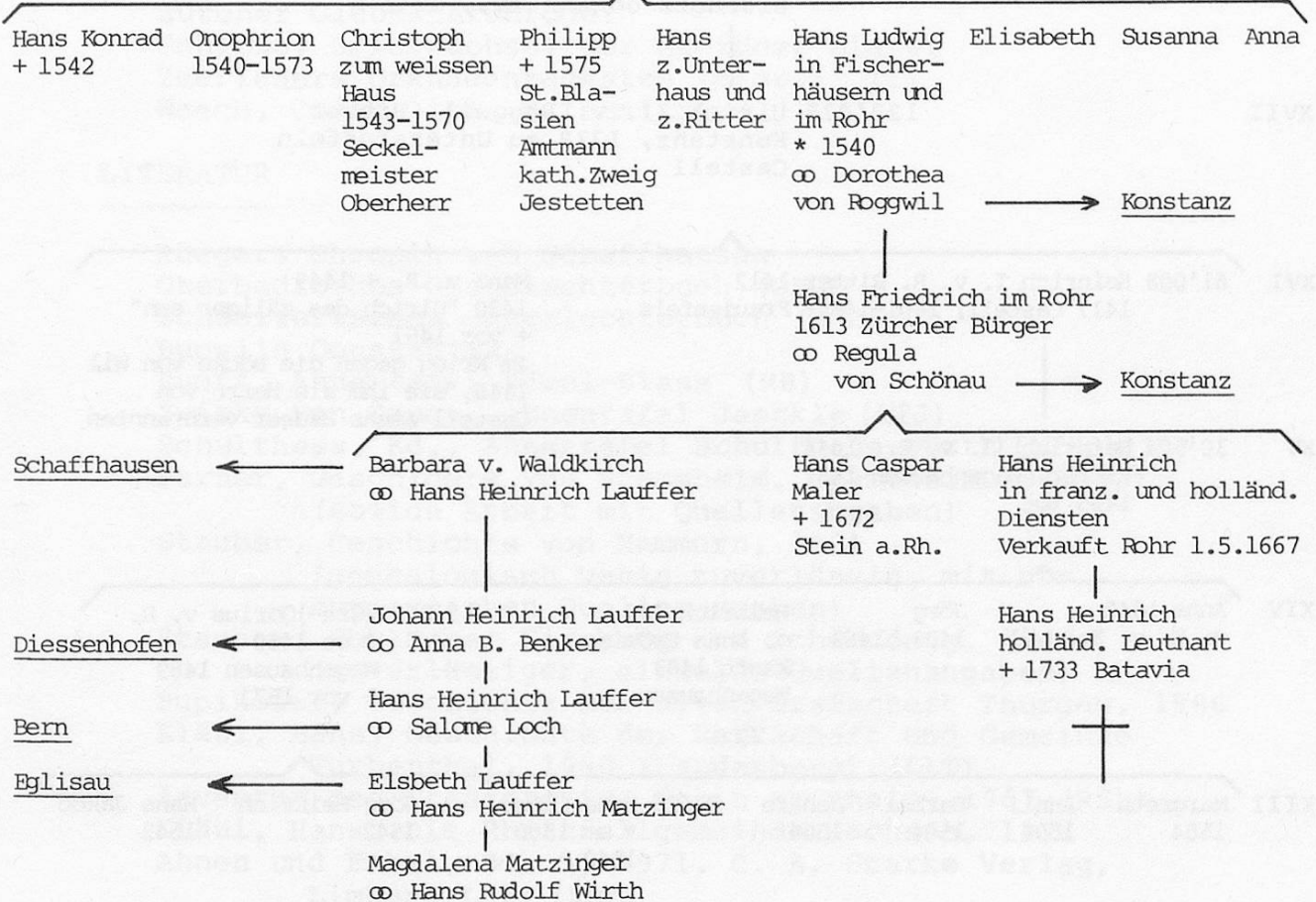
vom im Männerstamm ausgestorbenen Zweig

Hans Ludwig von Waldkirch

RB



Johannes von Waldkirch  
in Fischerhäusern und zum  
Ritter - 1523 - 1547  
Bürgermeister  
∞ Gertrud Grebel  
A.T.J. Nr. 7624





QUELLEN, QUELLENWERKE, LITERATUR (VON A. BODMER)

---

QUELLEN, QUELLENWERKE

---

Thurg. Urkundenbuch  
Urkundenbuch der Abtei St. Gallen  
Zürcher Urkundenbuch  
Regesta Episcop. Constant. (REC)  
Urkundenregister Schaffhausen  
Mohrs Regesten  
Thommen, Urkunden aus österreichischen Archiven  
Eidgenössische Abschiede  
Marmor, Regesten der Stadt Konstanz  
Häuserbuch der Stadt Konstanz (Beyerle)  
Konstanzer Ratslisten (Beyerle)  
Steuerbücher der Stadt Konstanz  
Konstanzer Grundeigentumsurkunden (Beyerle)  
Zürcher Glückshafenrodel  
Schiess, Briefwechsel der Gebrüder Blarer  
Zeerleders Urkundenregesten (Mscr.) (Z)  
Weech, Codex Dipl. Salemitanus

LITERATUR

---

Rüegers Chronik von Schaffhausen  
Oberbadisches Geschlechterbuch (OBG)  
Schweizerisches Geschlechterbuch (SGB)  
Bucelin Constantia  
Ruoff, Ahnentafel Rübel-Blass (RB)  
Zwicky von Gauen, Ahnentafel Jaeckle (ATJ)  
Schulthess, Kd., Ahnentafel Schulthess-Würth (ATSch)  
Farner, Geschichte von Stammheim. Stammheim 1911 (F)  
(solide Arbeit mit Quellenangaben)  
Stauber, Geschichte von Mammern, 1934  
(genealogisch wenig zuverlässig, mit nur  
summarischen Quellenangaben)  
Stauber, Schlösser Girsberg und Schwandegg, 1940  
(zuverlässiger, einzelne Quellenangaben)  
Pupikofer, Geschichte der Alten Grafschaft Thurgau, 1886  
Kläui, Hans, Geschichte der Herrschaft und Gemeinde  
Turbenthal, 1960 (Landenberg) (KlT)  
Inventar des Stadtarchivs Stein am Rhein, 1967 (RSt)  
Kläui, Hans, Die Rheinfallgemeinde Dachsen, 1976  
Ahnen und Enkel, Bd. 5, 1971. C. A. Starke Verlag,  
Limburg/Lahn (AUE)

REGESTENSAMMLUNG ALBERT BODMER (AB)

---

zu Geschl. von Münchwil	1271 - 1504,	111 Regesten
von Peyern	1294 - 1688,	146 Regesten
von Roggwil	1201 - 1605,	275 Regesten